

Nocturnes

Die Welt, die morden ist.

9. Juni 2016, 19:30 Uhr

Konzert und Lyrik zu Bildern der Künstlerin
Anna-Katharina Rintelen
mit Nadia Belneeva (Klavier),
Hristo Kouzmanov (Cello),
Chantal Le Moign (Lyrik)



Anna-Katharina Rintelen



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

Nocturnes

Musik, Lyrik und Bilder zur Nacht. Ausgehend von den Bildern von Anna-Katharina Rintelen aus der Serie „Schwarzmalerei“ eröffnet das Goethe-Institut Freiburg die Ausstellung mit einem Konzert und Lyrik zum Thema Nacht. Vier Künstler aus drei verschiedenen Sparten gestalten ein Gesamtkunstwerk, das zum Träumen, Flanieren und Eintauchen in die Bilderwelt der Künstlerin einlädt. Die Musiker Nadia Belneeva (Klavier) und Hristo Kouzmanov (Cello) interpretieren musikalisch das Dunkel der Bilder, das Eintauchen in das Dazwischen, das um die lichten Momente weiß. Die Schauspielerin Chantal Le Moign führt lyrisch durch den Abend mit Gedichten und Texten zur Nacht.

Anna-Katharina Rintelen arbeitet seit 2010 als freischaffende Künstlerin in Freiburg. Ihr künstlerisches Interesse liegt vor allem darin, Unsichtbares, Stimmungen und Zwischenräume sichtbar werden zu lassen. Die Pianistin **Nadia Belneeva** trat auf internationalen Konzertbühnen auf und ist derzeit Korrepetitorin am Theater Basel und an der Musik Akademie Basel. **Hristo Kouzmanov** spielt u.a. im Kammerorchester Basel und im Freiburger Barockorchester. **Chantal Le Moign** ist als freie Schauspielerin tätig und trat u.a. am Theater Basel und am Schauspielhaus Zürich auf.

Eintritt zur Eröffnung am 9. Juni 2016: 5 Euro

Die Ausstellung von Anna-Katharina Rintelen wird im Goethe-Institut noch bis zum 22. Juli 2016 zu sehen sein (Mo - Do: 9 - 17 Uhr, Fr: 9 - 14 Uhr).

Ort:

Goethe-Institut Freiburg
Wilhelmstraße 17
79098 Freiburg